

Münchenstein, 25.07.2019

Medienmitteilung

Pflegematerialien und Hilfsmittel / Produkte der MiGeL

Wir informieren über anstehende Änderungen betreffend der Organisation von Pflegematerialien und Hilfsmitteln zuhause.

Zu unserer Dienstleistung gehört die Beratung im Bereich Pflegematerialien/ Hilfsmittel und deren Anwendung und Bestellung. Für uns als Leistungserbringer gibt es Änderungen aufgrund eines BVG-Urteils¹ in Bezug auf die Verrechnung der MiGeL-Produkte (Mittel und Gegenstände-Liste) zu Lasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP).

MiGeL-Produkte dürfen nur noch im Sinne einer Abgabestelle durch Ärzte und Apotheken gemäss ART. 55 der Verordnung über die Krankenversicherung (KVV) an Klientinnen und Klienten abgegeben werden, wenn die entsprechenden Produkte von den Versicherten selbst oder einer nichtberuflich an der Untersuchung und Behandlung mitwirkenden Person angewendet werden. Bei einer Fachanwendung durch die Spitex sind wir verpflichtet (Leistungsauftrag der Gemeinden), alle ärztlich verordneten KVG Leistungen mit den ärztlich verordneten Pflegematerialien zu erbringen und für die entsprechenden Kosten aufzukommen.

Es ist uns ein Anliegen, dass bei unseren Einsätzen hochwertige Materialien zur Anwendung kommen. Des Weiteren sind wir im Interesse der Gemeinden dazu verpflichtet, wirtschaftlich zu agieren. Mit der Lifestage Solutions AG haben wir einen Partner gefunden, der diesen Ansprüchen gerecht wird und auf die Kernleistungen und Bedürfnisse der Spitex spezialisiert ist. Die Lifestage Solutions AG bietet uns fachliche Beratung sowie ein hochstehendes breites Produkteangebot.

Ab 12. Juli 2019 werden wir deshalb die Pflegematerialien und Hilfsmittel ausschliesslich bei Lifestage Solutions AG beziehen.

Was sich für unsere Klientinnen und Klienten ändert:

Die Spitex Mitarbeitenden besprechen mit unseren Klientinnen und Klienten ihren Bedarf an Pflegematerialien /Hilfsmitteln und organisieren die Bestellung und die Zustellung. Für die Abwicklung sind die Klientinnen und Klienten gebeten, die Rezepte für Pflegematerialien und Hilfsmittel direkt den Spitex Mitarbeitenden zu übergeben.

Die Kosten werden gesetzeskonform zwischen der Spitex Birseck, den Krankenkassen und unseren Klientinnen und Klienten aufgeteilt.